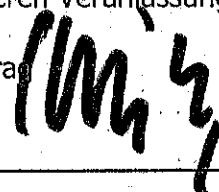


III.2

Nachstehenden Auszug übersende ich zur
Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung.

Im Auftrag



Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 07.11.2012

**5.2 Haushaltssatzung 2012/2013 einschließlich mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung 2011 bis 2018
- Drucksache Nr. GB III – 221/2012**

Die Fraktionsvorsitzenden Herr Herre für die CDU-Fraktion, Herr Kramer für die SPD-Fraktion, Herr Schulze Neuhoff für die FDP-Fraktion und Herr Okon für die WAHL-Fraktion trugen ihre Haushaltsreden vor.

Die Haushaltsreden sind als Anlagen 2-5 der Niederschrift beigelegt.

Herr Beck führte aus, dass aufgrund von Gesetzesänderungen der Beschlussvorschlag redaktionell zu berichtigen sei. So seien die Präambel an die aktuelle Fassung der Gemeindeordnung und der § 8, aufgrund des Wegfalles von Verordnungen, anzupassen.

Der Rat fasste mit 21 Ja-Stimmen und 14 Gegen-Stimmen folgenden geänderten Beschluss:

Es wird folgende Haushaltssatzung der Stadt Heiligenhaus für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 einschließlich Haushaltssicherungskonzept und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2011 bis 2018 (Anlagen 6 - 8) beschlossen:

**Haushaltssatzung der Stadt Heiligenhaus
für die Haushaltsjahre 2012 und 2013**

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.10.2012 (GV NRW. S. 474), hat der Rat der Stadt Heiligenhaus mit Beschluss vom 07.11.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2012 und 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

für 2012

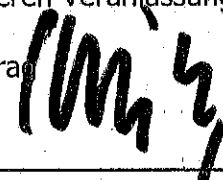
im Ergebnisplan mit
Gesamtbetrag der Erträge auf
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf

54.445.117 EUR
61.914.353 EUR

III.2

Nachstehenden Auszug übersende ich zur
Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung.

Im Auftrag



Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates am 07.11.2012

**5.2 Haushaltssatzung 2012/2013 einschließlich mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung 2011 bis 2018
- Drucksache Nr. GB III – 221/2012**

Die Fraktionsvorsitzenden Herr Herre für die CDU-Fraktion, Herr Kramer für die SPD-Fraktion, Herr Schulze Neuhoff für die FDP-Fraktion und Herr Okon für die WAHL-Fraktion trugen ihre Haushaltsreden vor.

Die Haushaltsreden sind als Anlagen 2-5 der Niederschrift beigelegt.

Herr Beck führte aus, dass aufgrund von Gesetzesänderungen der Beschlussvorschlag redaktionell zu berichtigen sei. So seien die Präambel an die aktuelle Fassung der Gemeindeordnung und der § 8, aufgrund des Wegfalles von Verordnungen, anzupassen.

Der Rat fasste mit 21 Ja-Stimmen und 14 Gegen-Stimmen folgenden geänderten Beschluss:

Es wird folgende Haushaltssatzung der Stadt Heiligenhaus für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 einschließlich Haushaltssicherungskonzept und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2011 bis 2018 (Anlagen 6 - 8) beschlossen:

**Haushaltssatzung der Stadt Heiligenhaus
für die Haushaltsjahre 2012 und 2013**

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.10.2012 (GV NRW. S. 474), hat der Rat der Stadt Heiligenhaus mit Beschluss vom 07.11.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2012 und 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

für 2012

im Ergebnisplan mit
Gesamtbetrag der Erträge auf
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf

54.445.117 EUR
61.914.353 EUR

im Finanzplan mit Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	52.203.794 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	56.302.697 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	44.301.617 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	40.202.914 EUR
für 2013	
im Ergebnisplan mit Gesamtbetrag der Erträge auf	59.228.560 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	60.777.431 EUR
im Finanzplan mit Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	56.666.287 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	55.122.789 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	42.667.610 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	44.211.108 EUR
festgesetzt.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird

für 2012 auf	606.267 EUR
für 2013 auf	871.517 EUR

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird

für 2012 auf	0 EUR
für 2013 auf	0 EUR

und

die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird

für 2012 auf	7.469.236 EUR
--------------	---------------

für 2013 auf

1.548.871 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in den Jahren 2012 und 2013 in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

58.500.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 210 v.H. |
| 1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 410 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 440 v.H. |

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2017 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

§ 8

Die im Stellenplan als „künftig wegfallend“ bezeichneten Planstellen (KW-Vermerk) entfallen nach dem Ausscheiden des Stelleninhabers.

Bei der Neubesetzung der im Stellenplan als „künftig umzuwandeln“ bezeichneten Planstellen (ku-Vermerk) sind die Bestimmungen des Tarifvertrages zur Überleitung der Beschäftigten der kommunalen Arbeitgeber in den TVöD und zur Regelung des Übergangsrechts die Tätigkeitsmerkmale des Bundesangestelltentarifvertrages zu beachten.

§ 9

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates nach § 83 der Gemeindeordnung NW, wenn sie im Einzelfall 15.000 € überschreiten und ihnen keine zur Deckung dieser Aufwendungen und Auszahlungen zweckgebundenen Erträge und Einzahlungen gegenüberstehen.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die durch gesetzliche, tarifliche oder vertragliche Verpflichtung entstehen, bzw. solche, deren Deckung durch die Erstattung anderer Kostenträger gewährleistet ist, bedürfen bis zu einer Höhe von 50.000 € keiner Zustimmung des Rates.

Heiligenhaus, den

Dr. Jan Heinisch
Bürgermeister

Für die Richtigkeit:

SD - dt

Haushaltsicherungskonzept 2012 (Fortschreibung HSK 2010)

Lfd. Nr.	Produkt	Erläuterung der Einzelmaßnahmen	Vorjahre					Verbesserungen			
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018		
1	Zeile 01 16.16.01	Steuern und ähnliche Abgaben Grundsteuer B Nach dem Handlungsrahmen für Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung müssen die Hebesätze der Realsteuern bezogen auf die Gemeindegroßenklasse mindestens in Höhe des jeweiligen Landesdurchschnitts festgesetzt sein. Für die Grundsteuer B liegt der Landesdurchschnitt bezogen auf die Heiligenhauser Größenklasse bei 397 v. H. Der Hebesatz wurde ab 2010 von 380 v. H. auf 410 v. H. angehoben.	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000	
2	Grundsteuer B	Der durchschnittliche Hebesatz lag in 2011 (letzte stat. Erhebung) bei 417 v. H. Da davon auszugehen ist, dass in den kommenden Jahren dieser Durchschnittssatz weiter steigt, wird vorgeschlagen, ab 2015 eine Erhöhung von 410 v. H. auf 430 v. H. einzuplanen.	0	0	0	0	200.000	200.000	200.000	200.000	
3	16.16.01	Gewerbesteuer Auch bei der Gewerbesteuer ist die o. g. Ausführung des Handlungsrahmens anzuwenden. Bei der Gewerbesteuer beträgt der durchschnittliche Hebesatz in NRW 414 v. H. Der Hebesatz wurde durch eine Hebesatzsatzung ab 2012 auf 440 v. H. erhöht. Der erhöhte Hebesatz wirkt sich in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 noch nicht vollständig aus, da sich der Ertrag aus der Gewerbesteuer in 2012 und 2013 aus Vorauszahlungen für 2012 und 2013 und aus Veranlagungen für die Jahre vor 2012, die noch mit einem Hebesatz von 410 v. H. zu veranlagten sind, zusammensetzt.	0	650.000	860.000	1.350.000	1.400.000	1.450.000	1.500.000	1.550.000	
4	16.16.01	Vergnügungssteuer Die Kreisstädte erheben Vergnügungssteuer in nachfolgender Höhe: 2 Städte 10 %, 2 Städte 12 %, 1 Stadt 14 %, 3 Städte 15 % und 2 Städte 16 %. Die Verwaltung schlägt vor, die Vergnügungssteuer in Heiligenhaus im Mittelfeld mit einem Steuersatz von 15 % ab 2013 anzusetzen.	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
5	16.16.01	Hundesteuer Die Hundesteuer wurde ab 2012 erhöht. Die jährlichen Mehrerträge belaufen sich auf rd. 20.000 €.	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	

Anlage 6
zur Niederschrift Rat
vom 07.11.2012

Lfd. Nr.	Produkt	Erläuterung der Einzelmaßnahmen	Vorjahre		Verbesserungen						
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018		
Zeile 04 Öffentliche-rechtliche Leistungsentgelte											
6	04.04.02	Musikschule Durch eine Anhebung der Gebühren, orientiert an den Gebührensätzen umliegender Musikschulen, wird eine Einnahmeverbesserung von insgesamt 13.000 Euro pro Jahr angestrebt. Da das Musikschuljahr bereits angelaufen ist und die Anmeldungen auf Grundlage der alten Stundensätze erfolgt sind, kann die geplante Erhöhung erst zum 01.08.2013 in Kraft treten. Für 2013 würde sich somit eine Einnahmeverbesserung von 5/12tel von 13.000 Euro = 5.400 Euro ergeben. Erst in 2014 würde sich somit die angestrebte Einnahmeverbesserung in voller Höhe realisieren lassen.	0	0	5.400	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
7	04.04.03	Bücherei Durch eine Erhöhung der Jahresbenutzungsgebühren für Erwachsene auf ein in den umliegenden Stadtbüchereien übliches Niveau (von 10 Euro auf 13 Euro) und eine moderate Anhebung bei den Nutzern (von 2,50 Euro auf 3,00 Euro) ließe sich eine Einnahmeverbesserung von ca. 2.000 Euro jährlich erzielen. Sollte die Gebührensatzung bereits zum 01.01.2013 erfolgen, könnte die Einnahmeverbesserung bereits ab 2013 wirksam werden.	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8	06.06.03	Kinder- und Jugendarbeit Bereits für die Stadtranderholung 2012 wurden die Elternbeiträge moderat um 5,00 Euro pro Kind und Woche erhöht. Hier sind zusätzliche Erträge in Höhe von rd. 1.500 Euro zu erwarten.	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
9	06.06.04	Jugendfreizeitheim Aufgrund von Umstrukturierungsmaßnahmen soll der Übernachtungsbetrieb mittelfristig wieder auf den ursprünglichen Stand der Übernachtungszahlen entwickelt werden. Entsprechend ist dann ab 2014 wieder von Einnahmen wie in 2011 auszugehen.	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10	08.08.01	Sportförderung Ab 07/2013 werden Benutzungsgebühren für die städt. Sporthallen eingeführt.	0	0	16.500	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
Zeile 11 Personalaufwendungen											
11	Verschiedene	Personalaufwendungen Bis zum Ende der Laufzeit des HSK sollen weitere 3 % der Personalaufwendungen eingespart werden.	0	0	40.000	140.000	340.000	430.000	430.000	430.000	430.000

hmen

gsentgelte

Vorjahr

	Vorjahre		Verbesserungen				
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018

und ein Ein-

für die Dauer von
die dort wahr-
übertragen bzw.
ner niedrigeren

n in ihrem Kern-

em

ht erst in

genhauser
ages,
aufwand einge-
kosten von rd.

ab 2013
gt.

prüft werden.
ausgezahlt.

die Umlage
gegenhaus ge-
gesenkt

0	0	0	630.000	630.000	630.000	630.000	630.000
300.000	130.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
0	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
800	800	800	800	800	800	800	800
0	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

	Verbesserungen							
	Vorjahre	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	7.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500

	7.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
--	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

geprüft werden.
5 % und ab

0	170.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
---	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

beläuft sich für
und von Kosten-
ein Budget
werden müssen.

erf eingestellt
00 Euro
ualitäts- und
inspar-
n Leistungen zu
dokumentation
stunden
häftlich der
ch
und notwendiger
weitere

0	0	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
---	---	---	---	--------	--------	--------	--------	--------

Heiligenhaus
Erziehungs-
zum
ungen zwischen
endämtern
en eine
inhaltliche
Kosten-
ig soll eine
erreicht

0	0	0	0	20.000	40.000	60.000	80.000	80.000
---	---	---	---	--------	--------	--------	--------	--------

ger von
ng des Rechts-
iger eine
Zuschüsse
Pauschalen
der Mehrzahl

Maßnahmen

Wartung und Pflege

	Verbesserungen				
	Vorjahre	2012	2013	2014	2015

2016

2017

2018

sten und ist
nen Träger sind
an Zeitpunkt
potential wird
realisieren
tatsächlich in
der Höhe der
liche
der
Ü3- und Ü3
und ent-
mögliche
weise
alisieren lassen

erprüft werden.
ausgezahlt.

4.050 4.050 4.050 4.050 4.050 4.050 4.050

0 20.000 180.000 280.000 280.000 280.000 280.000

nicht bis
werden

, aber die
after zu
igere
ttung

Rahmen
Ernissen

	Vorjahre	Verbesserungen						
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Löhne von	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Agge von								
Stiftung	0	205.000	205.000	205.000	205.000	205.000	205.000	205.000
3000 Euro								
inn auch in								
	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Träge								
Prüfung	0	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
ingerichtet,								
innen.								
handelt								
Neuer freiwilliger								
sen an Dritte								
bestehender								
Neuer Zuschüsse								
htungen.								
geprüft.								
ler								
	792.350	1.655.850	2.335.750	3.714.850	4.194.850	4.354.850	4.424.850	4.474.850

Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
28.469.700,00	33.379.800,00	38.560.600,00	41.951.400,00	43.292.200,00	43.794.011,40	44.914.389,82	45.976.222,25
8.284.805,00	8.624.648,00	7.457.696,00	3.130.720,00	3.130.720,00	3.268.471,68	3.412.284,43	3.562.424,95
184.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00
6.155.687,00	6.245.327,00	6.312.187,00	6.337.287,00	6.337.287,00	6.400.659,87	6.464.666,47	6.529.313,13
602.200,00	764.722,00	799.722,00	799.712,00	799.712,00	799.712,00	799.712,00	799.712,00
1.192.948,00	1.365.225,00	1.392.225,00	1.359.725,00	1.352.225,00	1.365.747,25	1.379.404,72	1.393.198,77
2.435.781,00	2.511.800,00	2.872.750,00	2.987.655,00	2.998.493,00	3.028.477,93	3.058.762,71	3.089.350,34
120.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
47.445.122,00	53.138.722,00	57.642.180,00	56.813.499,00	58.157.637,00	58.904.080,13	60.276.220,16	61.597.221,43
14.850.405,00	14.392.011,00	14.351.591,00	14.251.630,00	14.044.256,00	13.960.250,00	13.960.250,00	14.099.852,50
210.000,00	1.540.000,00	1.540.000,00	1.418.160,00	1.418.160,00	1.450.000,00	1.450.000,00	1.450.000,00
9.099.848,00	9.509.944,00	9.382.064,00	9.022.014,00	9.053.814,00	9.144.352,14	9.235.795,66	9.328.153,62
4.507.420,00	4.772.100,00	4.772.100,00	4.772.100,00	4.772.100,00	4.772.100,00	4.772.100,00	4.772.100,00
25.570.004,00	27.250.364,00	26.452.416,00	26.968.297,00	27.022.797,00	27.428.138,96	27.702.420,34	27.979.444,55
1.616.190,00	1.659.934,00	1.694.260,00	1.661.670,00	1.667.730,00	1.667.730,00	1.667.730,00	1.667.730,00
55.853.867,00	59.124.353,00	58.192.431,00	58.093.871,00	57.978.857,00	58.422.571,10	58.768.296,01	59.297.280,67
58.208.745,00	53.985.631,00	55.025,00	51.280.372,00	51.783.800,00	48.309,05	1.487.524,15	2.299.940,77

1.059.260,00	1.306.395,00	1.586.380,00	1.686.380,00	1.686.380,00	1.686.380,00	1.686.380,00	1.686.380,00
2.716.000,00	2.790.000,00	2.585.000,00	2.310.000,00	2.330.000,00	2.239.000,00	2.295.000,00	2.295.000,00
-1.656.740,00	-1.483.605,00	-998.620,00	-623.670,00	-643.620,00	-552.620,00	-608.620,00	-608.620,00
10.065.285,00	7.469.236,00	1.548.871,00	1.903.992,00	1.643.840,00	77.110,97	879.304,15	1.691.320,77

0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.065.285,00	7.469.236,00	1.548.871,00	1.903.992,00	1.643.840,00	77.110,97	879.304,15	1.691.320,77

-10.065.485,00	-7.469.236,00	-1.548.871,00	-1.903.992,00	-464.840,00	-71.110,97	879.304,15	1.691.320,77
-8.500.000,00							
1.800.000,00							

31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2017
12.040.298,04	4.571.062,04	3.022.191,04	1.118.199,04	653.359,04	582.248,07	1.461.552,23	3.152.872,99

Anlage 7
zur Niederschrift Rat
vom 07.11.2012

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
Steuern und ähnliche Abgaben	28.469.700,00	33.379.800,00	38.560.600,00	41.951.400,00	43.292.200,00	43.794.011,40	44.914.389,82
Veränderungen und allgemeine Umlagen	7.900.641,00	7.959.368,00	6.792.416,00	2.465.440,00	2.465.440,00	2.573.919,36	2.687.171,81
Steuereinzahlungen	184.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00
Finanzielle Erträge	5.038.687,00	5.108.827,00	5.175.487,00	5.200.587,00	5.200.587,00	5.252.592,87	5.305.118,80
Finanzielle Verluste	602.200,00	764.722,00	799.722,00	799.712,00	799.712,00	799.712,00	799.712,00
Finanzielle Erträge	1.192.948,00	1.365.225,00	1.392.225,00	1.359.725,00	1.352.225,00	1.365.747,25	1.379.404,72
Finanzielle Verluste	2.435.781,00	2.089.457,00	2.129.457,00	2.129.457,00	2.129.457,00	2.150.751,57	2.172.259,09
Finanzielle Erträge	1.059.260,00	1.306.395,00	1.586.380,00	1.686.380,00	1.686.380,00	1.686.380,00	1.686.380,00
Finanzielle Verluste	46.883.217,00	52.203.794,00	56.666.287,00	55.832.761,00	57.156.001,00	57.853.114,45	59.174.436,24
Finanzielle Erträge	14.367.905,00	13.352.255,00	13.469.049,00	13.375.679,00	13.220.679,00	13.135.373,00	13.266.726,73
Finanzielle Verluste	210.000,00	1.540.000,00	1.540.000,00	1.418.160,00	1.450.000,00	1.450.000,00	1.450.000,00
Finanzielle Erträge	8.875.262,00	9.264.439,00	9.145.965,00	8.789.029,00	8.870.829,00	8.903.037,29	8.998.127,66
Finanzielle Verluste	2.716.000,00	2.790.000,00	2.585.000,00	2.310.000,00	2.330.000,00	2.293.000,00	2.295.000,00
Finanzielle Erträge	25.570.004,00	27.250.364,00	26.452.416,00	26.968.297,00	27.022.797,00	27.428.138,96	27.793.444,55
Finanzielle Verluste	1.840.776,00	1.905.439,00	1.930.359,00	1.894.655,00	1.900.715,00	1.900.715,00	1.900.715,00
Finanzielle Erträge	53.579.947,00	56.302.497,00	55.122.789,00	54.713.180,00	55.062.264,25	55.481.636,01	55.979.952,22
Finanzielle Verluste	5.696.300,00	4.098.703,00	1.563.498,00	1.066.881,00	1.432.821,00	2.790.602,25	3.663.706,83

Investitionsmittelbestand aus Investitionstätigkeit

Veränderungen für Investitionsmaßnahmen	3.227.500,00	2.232.752,00	1.630.397,00	1.437.297,00	1.437.297,00	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00
Zahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	500.500,00	723.005,00	618.005,00	500.005,00	500.005,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
Zahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.464.000,00	834.000,00	2.600.000,00	974.000,00	3.740.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
Finanzinvestitionszahlungen	1.810,00	39.540,00	129.925,00	1.480,00	1.480,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Zahlungen aus Investitionsstätigkeit	5.193.810,00	3.829.297,00	4.978.327,00	2.912.782,00	5.678.782,00	2.505.000,00	2.505.000,00	2.505.000,00
Zahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	500.000,00	412.500,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
Zahlungen für Baulandmaßnahmen	5.207.100,00	2.030.600,00	3.830.000,00	2.415.000,00	1.810.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00
Zahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	556.480,00	1.992.464,00	1.519.844,00	1.775.344,00	1.655.844,00	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00
Zahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungen von Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungen aus Investitionsstätigkeit	6.263.580,00	4.435.564,00	5.849.844,00	4.690.344,00	3.965.844,00	3.500.000,00	3.500.000,00	3.500.000,00
Zu- und Abnahme aus Investitionsstätigkeit	-1.069.770,00	-606.267,00	-871.517,00	-1.777.562,00	-1.712.936,00	-995.000,00	-995.000,00	-995.000,00
Zu- und Abnahme aus operativer Tätigkeiten	7.776.500,00	4.704.970,00	671.981,00	710.610,00	4.155.759,00	1.791.850,00	2.697.800,25	3.468.768,83

lungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit

	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008	31.12.2007	31.12.2006	31.12.2005	31.12.2004	31.12.2003	31.12.2002	31.12.2001	31.12.2000	31.12.1999	31.12.1998	31.12.1997	31.12.1996	31.12.1995	31.12.1994	31.12.1993	31.12.1992	31.12.1991	31.12.1990	31.12.1989	31.12.1988	31.12.1987	31.12.1986	31.12.1985	31.12.1984	31.12.1983	31.12.1982	31.12.1981	31.12.1980	31.12.1979	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1976	31.12.1975	31.12.1974	31.12.1973	31.12.1972	31.12.1971	31.12.1970	31.12.1969	31.12.1968	31.12.1967	31.12.1966	31.12.1965	31.12.1964	31.12.1963	31.12.1962	31.12.1961	31.12.1960	31.12.1959	31.12.1958	31.12.1957	31.12.1956	31.12.1955	31.12.1954	31.12.1953	31.12.1952	31.12.1951	31.12.1950	31.12.1949	31.12.1948	31.12.1947	31.12.1946	31.12.1945	31.12.1944	31.12.1943	31.12.1942	31.12.1941	31.12.1940	31.12.1939	31.12.1938	31.12.1937	31.12.1936	31.12.1935	31.12.1934	31.12.1933	31.12.1932	31.12.1931	31.12.1930	31.12.1929	31.12.1928	31.12.1927	31.12.1926	31.12.1925	31.12.1924	31.12.1923	31.12.1922	31.12.1921	31.12.1920	31.12.1919	31.12.1918	31.12.1917	31.12.1916	31.12.1915	31.12.1914	31.12.1913	31.12.1912	31.12.1911	31.12.1910	31.12.1909	31.12.1908	31.12.1907	31.12.1906	31.12.1905	31.12.1904	31.12.1903	31.12.1902	31.12.1901	31.12.1900	31.12.1899	31.12.1898	31.12.1897	31.12.1896	31.12.1895	31.12.1894	31.12.1893	31.12.1892	31.12.1891	31.12.1890	31.12.1889	31.12.1888	31.12.1887	31.12.1886	31.12.1885	31.12.1884	31.12.1883	31.12.1882	31.12.1881	31.12.1880	31.12.1879	31.12.1878	31.12.1877	31.12.1876	31.12.1875	31.12.1874	31.12.1873	31.12.1872	31.12.1871	31.12.1870	31.12.1869	31.12.1868	31.12.1867	31.12.1866	31.12.1865	31.12.1864	31.12.1863	31.12.1862	31.12.1861	31.12.1860	31.12.1859	31.12.1858	31.12.1857	31.12.1856	31.12.1855	31.12.1854	31.12.1853	31.12.1852	31.12.1851	31.12.1850	31.12.1849	31.12.1848	31.12.1847	31.12.1846	31.12.1845	31.12.1844	31.12.1843	31.12.1842	31.12.1841	31.12.1840	31.12.1839	31.12.1838	31.12.1837	31.12.1836	31.12.1835	31.12.1834	31.12.1833	31.12.1832	31.12.1831	31.12.1830	31.12.1829	31.12.1828	31.12.1827	31.12.1826	31.12.1825	31.12.1824	31.12.1823	31.12.1822	31.12.1821	31.12.1820	31.12.1819	31.12.1818	31.12.1817	31.12.1816	31.12.1815	31.12.1814	31.12.1813	31.12.1812	31.12.1811	31.12.1810	31.12.1809	31.12.1808	31.12.1807	31.12.1806	31.12.1805	31.12.1804	31.12.1803	31.12.1802	31.12.1801	31.12.1800	31.12.1799	31.12.1798	31.12.1797	31.12.1796	31.12.1795	31.12.1794	31.12.1793	31.12.1792	31.12.1791	31.12.1790	31.12.1789	31.12.1788	31.12.1787	31.12.1786	31.12.1785	31.12.1784	31.12.1783	31.12.1782	31.12.1781	31.12.1780	31.12.1779	31.12.1778	31.12.1777	31.12.1776	31.12.1775	31.12.1774	31.12.1773	31.12.1772	31.12.1771	31.12.1770	31.12.1769	31.12.1768	31.12.1767	31.12.1766	31.12.1765	31.12.1764	31.12.1763	31.12.1762	31.12.1761	31.12.1760	31.12.1759	31.12.1758	31.12.1757	31.12.1756	31.12.1755	31.12.1754	31.12.1753	31.12.1752	31.12.1751	31.12.1750	31.12.1749	31.12.1748
--	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------